



## **OZEANIEN/PAPUA NEUGUINEA - "Kirche und Medien: Gedanken zu Magie und Hexerei"**

Madang (Fides) – "Kirche und Medien: Gedanken zu Magie und Hexerei" lautet das Thema einer von der Kommission für Soziale Kommunikation der Bischofskonferenz von Papua Neuguinea und den Salomonen am morgigen 24. Januar, Fest des heiligen Franz von Sales, Schutzpatron der Schriftsteller und Journalisten, veranstalteten Konferenz. Die katholische Kirche lädt bei dem Treffen zur Begegnung und Debatte mit der Welt der Medien ein und wählt dafür ein Thema von höchster Aktualität: Magie und Hexerei. Über die Beziehung zwischen Kirche, Magie und Medien spricht der Steyler Missionar Pater Franco Zocca (SVD), Dozent des "Melanesian Institute" mit Sitz in Goroka, der im Anschluss über das Thema auch mit Journalisten, Experten, Medienschaffenden, Fotoreportern sowie Vertretern der Zivilgesellschaft und Theologen diskutieren wird. Nach Ansicht von Pater Zocca ist bei der Bekämpfung des im Land weit verbreiteten Hexenglaubens der Beitrag der Kirche von ausschlaggebender Bedeutung, wenn es darum geht, einen Mentalitätswandel herbei zu führen. Dabei übt Pater Zocca aber auch Kritik an der bisherigen Position der Kirchen, "denen es bis heute nicht gelungen ist die Menschen davon zu überzeugen, dass Magie und Hexerei nicht die Ursache für Krankheiten Naturkatastrophen und Tod sind". In Papua, so der Missionar, glauben auch Religionsvertreter weiter an Hexerei, so dass "insbesondere Kirchen wirksamer mit öffentlichen Einrichtungen bei der Bekämpfung esoterischer Glaubensüberzeugungen auftreten können". (PA) (Fides 23/1/2014)